

IFD SERVICE

Der Schwerpunkt unserer Dienstleistung liegt im Bereich der **Gefahrstoffverordnung**. Damit sind wir deutschlandweit präsent.

**UNSERE LEITLINIEN SIND
NEUTRALITÄT, INTEGRITÄT
UND UNABHÄNGIGKEIT.**

Durch ein effektives Gefahrstoffmanagement reduzieren wir für Sie Ihren Zeitaufwand und Ihre Kosten mit unserem Gefahrstoffverwaltungssystem GeVerSys®

FOLGENDE LEISTUNGEN IM BEREICH GEFAHRSTOFFMANAGEMENT BIETEN WIR IHNEN:

- Anfertigungen von Betriebsanweisungen und den notwendigen Gefährdungsbeurteilungen mit oder alternativ ohne unserer ganzheitlichen Betreuung

Eine ganzheitliche Betreuung beinhaltet folgenden Service:

- Aufnahme Ihrer gesamten Gefahrstoffe in unserem Gefahrstoffverwaltungssystem **GeVerSys®**, das Sie auf einer Internetplattform auch abteilungsbezogen abrufen können
- Aufnahme von Maschinen-Betriebsanweisungen in unserem Gefahrstoffverwaltungssystem **GeVerSys®**

siehe Abbildung Nr. 01

- Beschaffung und Prüfung von Sicherheitsdatenblättern unter Einbeziehung der Einstufung nach der neuen CLP/GHS-Verordnung
- Erforderliche Daten recherchieren wir für Sie und aktualisieren/kontrollieren regelmäßig Ihre Sicherheitsdatenblätter gemäß aktuellen gesetzlichen Anforderungen in der Gefahrstoffverordnung (**REACH** und **GHS**)

REACH **R**egistration, **E**valuation, **A**uthorisation and Restriction of **Ch**emicals
Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien

GHS **G**lobally **H**armonised **S**ystem of Classification and Labelling of Chemicals
Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

- Erstellung von tätigkeitsbezogenen Gefährdungsbeurteilungen gemäß den Mengen nach inhalativen, dermalen und physikalisch-chemischen Gefährdungen in Ihrem Unternehmen

Grundlage der Beurteilungen bilden die aktuelle Gefahrstoffverordnung GefStoffV und die Richtlinie 98/24/EG

siehe Abbildung Nr. 02

- Erstellung von tätigkeitsbezogenen Betriebsanweisungen
- Ihre benötigten Betriebsanweisungen (Allgemeine Arbeitgeberpflicht §14 GefStoffV) erstellen und aktualisieren wir auf Basis von Sicherheitsdatenblättern und Gefährdungsbeurteilungen sowie zukünftigen gesetzlichen Anforderungen in der Gefahrstoffverordnung, z.B. **GHS-Verordnung**

siehe Abbildung Nr. 03

- Zurverfügungstellung unseres zukunftsweisenden Datenmanagementsystems **GeVerSys®**, d.h.:
 - > Zugriff auf alle für Sie relevanten Daten in den Bereichen Sicherheitsdatenblätter, Betriebsanweisungen sowie Gefährdungsbeurteilungen
 - > Alle Daten im Online-Verfahren 24 h abrufbar

WELCHE LEISTUNGEN BIETEN WIR IHNEN AUF ZUSÄTZLICHEN WUNSCH?

- Wir führen arbeitsplatz- und tätigkeitsbezogene Unterweisungen Ihrer Beschäftigten durch – dies geschieht anhand der Gefährdungsanalysen und Betriebsanweisungen:
 - > Durchführung der Unterweisungen vor Tätigkeitsaufnahme – danach mindestens einmal jährlich
 - > Bei Änderung der Umgangsbedingungen erfolgt eine zusätzliche Unterweisung, z.B. bei Änderung des Arbeitsverfahrens, bei Einsatz anderer Gefahrstoffe oder Änderungen im Vorschriftenwerk
 - > Die Durchführung der Unterweisung erfolgt zusammen mit dem jeweiligen betrieblichen Vorgesetzten
 - > Für Arbeitsplätze mit vergleichbaren Gefahren können gemeinsame Unterweisungen durchgeführt werden

UNSERE STÄRKEN - IHR NUTZEN

- Kosteneinsparung durch Nichtinanspruchnahme teurer Beratungsbüros
- Beratung vor Ort
- 8h-Hotline / Arbeitstag
- Online-Zugriff auf Ihre relevanten Daten im Bereich Gefahrstoffe 24h / Tag
- Schutz Ihrer firmenbezogenen Daten im Internet
- Schaffung von Ressourcen durch Nutzung von **GeVerSys®**
- Übersichtliche Zusammenfassung Ihrer arbeitssicherheits- und umweltrelevanten Dokumentationen durch **GeVerSys®**

Abbildung Nr. 01 Gefahrstoffverwaltungssystem GeVerSys®

IFD SERVICE Ingenieurbüro für Datenmanagement
 Gefahrstoffverordnung mit System

Demokunde#3
 Fachkundige Person: IFD Service, 05401 461086, schiwy@ifd-service.de
 Verantwortliche Person: Hans Mustermann, 000 0000, Hans@Mustermann.de

Lieferant: Bremer & Leguil GmbH
 Strasse: Am Burgacker 30-42
 Plz.: 47051 Postfach:
 Ort: Duisburg
 Land: Deutschland

Notfallauskunft, Tel: 06131 19240

Basiskontakt: Zentrale, Tel: 0203 9923 0, Fax: 0203 25901, email: info@bremer-leguil.de, Web: www.bremer-leguil.de

Suche Reset Auto Erf. BU Exp. BU 04.04.2013

ID	A	DI	NR	Materialnummer	M-Gruppe	Produkt	Lieferant	Aktualisierung	WGK	Inaktiv	DB	BU	BA	BAM	GI
46	5	1	80104118	Reiniger	Weicon Sprühereiniger S	P.W. Weidling & Sohn GmbH & Co. KG	04.03.2013	(I)			DB	BU	BA	BAM	1
66	4	2	6830-0006	Gas	Schutzgas-Argon, verdichtet	Linde AG	05.03.2013	nwg			DB	BU	BA	BAM	0
76	3	3	9140-0031	Treibstoff	Aral Dieselmotortreibstoff	Aral AG	20.03.2011	(II)			DB	BU	BA	BAM	0
81	2	4	80104119	Sonstige	BP Anti-Frost 2270 A	BP Schmierstoff GmbH	05.03.2013	(I)			DB	BU	BA	BAM	0
111	5	5	80104120	Sonstige	Rivolta T.R.S. Plus Aerosol	Bremer & Leguil GmbH	14.02.2013	(I)			DB	BU	BA	BAM	1
122	2	6	9150-0323	Oele	Hydrauliköl	Atlas Seemann	20.03.2011	(I)			DB	BU	BA	BAM	0
127	3	7	6850-0400	Reiniger	Rico-Cleaner	Richard Kühn GmbH & Co.	20.03.2011	(I)			DB	BU	BA	BAM	0
133	2	8	80104121	Reiniger	IBS-Spezialreiniger EL-Extra	IBS Scherer GmbH,	20.03.2011	(I)			DB	BU	BA	BAM	0
161	3	9	80104118	Sonstige	Juwel WS DS Eiche	Imparat Farbwerk Iversen & Mähl GmbH & Co.	20.03.2011	(I)			DB	BU	BA	BAM	0
188	10	80104112	Reiniger	Rivolta A.C.S. 3 Ae	Bremer & Leguil GmbH	21.02.2013	(I)				DB	BU	BA	BAM	0
723	11	80104123	Farben	Bezinfix	Fix Chemie Produktion	14.02.2013	(II)				DB	BU	BA	BAM	0
727	12	80104118	Sonstige	WD-40 Aerosol	WD-40 Company	18.02.2013	(I)				DB	BU	BA	BAM	1
921	13	80104139	Gas	Acetylen	AIR LIQUIDE Deutschland GmbH	29.09.2011	(I)				DB	BU	BA	BAM	0
924	14	9150-0321	Sonstige	Sauerstoff	AIR LIQUIDE Deutschland GmbH	29.09.2011	(I)				DB	BU	BA	BAM	0
947	15	9150-0322	Sonstige	CARAMBA Super	CARAMBA CHEMIE GMBH	02.10.2011	(II)				DB	BU	BA	BAM	1
984	16	9150-0324	Sonstige	TEROKAL-2444 Toluolfrei	Henkel KGaA	02.10.2011	(II)				DB	BU	BA	BAM	0
1027	17	9150-0325	Oele	Shell Omala 220	Shell Deutschland GmbH	03.10.2011	(I)				DB	BU	BA	BAM	1
1405	18	9150-0326	Sonstige	Aral Antifreeze Silikatfrei	Aral AG	25.10.2011	(I)				DB	BU	BA	BAM	0
1410	19	9150-0327	Reiniger	Rivolta S.L.X. Top Aerosol	Bremer & Leguil GmbH	24.10.2011	(I)				DB	BU	BA	BAM	1
1416	20	9150-0328	Reiniger	ND - 165 Industrierreiniger	Chemsearch - NCH GmbH	25.10.2011	(I)				DB	BU	BA	BAM	0

Page 1 of 3. (60 rows)

Abbildung Nr. 02 Gefährdungsbeurteilungs-Formulare: Seite 1-3 im GeVerSys®

IFD Musterbetrieb Druckerei

Regelungen für Tätigkeiten mit gefährlichen Arbeitsstoffen

Anhang 2 Gefährdungsbeurteilung nach GefStoffV

Gefährdung

Datenerfassung und Beurteilung durch die verantwortliche Person

Name: Dipl.-Ing. (FH) Stefan Mustermann

Handelsname: Formenwaschmittel (Nr.: 02001999)

Materialnummer:

Lieferant: DruckChemie GmbH

Zur Verfügung stehende Unterlagen:

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig

Verwendungszweck:

Einsatzort/Arbeitsbereich:

Gebindegröße:

Verbrauch / Einzelfall:

Verbrauch / Jahr:

Arbeitsablaufbeschreibung: (mit Angabe Werkzeug/Maschine)

Dauer der Tätigkeit pro Schicht:

Häufigkeit:

Beurteilung:

Keine Gefährdung

Gefährdung

Der Produkteinsatz ist durch eine Gefahrstoffbeurteilung

Name: Dipl.-Ing. (FH) Stefan Mustermann

IFD Copyright by IFD Service GmbH, GeVerSys® 66

IFD Musterbetrieb Druckerei

Regelungen für Tätigkeiten mit gefährlichen Arbeitsstoffen

Anhang 2 Gefährdungsbeurteilung nach GefStoffV

Gefährdungsbeurteilung nach GefStoffV

Beurteilung durch die fachkundige Person

Name: IFD Service GmbH Telefon: +49 5401 461086

Handelsname: Formenwaschmittel (Nr.: 02001999)

Materialnummer: Materialgruppe:

Lieferant: DruckChemie GmbH

Kennzeichnung des Produkts (siehe SDB bzw. ggf. Etikett)

Gefahr

H-Sätze

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, Langzeitwirkung.

Sonstige Gefährdung:

Heiß/Kalt Erstickend Sonstige:

Art der Freisetzung/Entstehung des Gefahrstoffes

Staub Rauch Nebel

Exposition:

Art der Exposition: Einatmen Hautkontakt Es liegen

F.L.P.: °C: < -10 Siede P. °C: > 70 UWG Vol. %: 0

Arbeitsplatzmessung: Nicht Erforderlich

Arbeitsplatzmessung durchgeführt am:

Beurteilung:

Keine Gefährdung Schutzstufe 1 Schutzstufe 2

Name: Dipl.-Ing. (FH) Stefan Mustermann Datum, Unterschrift:

IFD Copyright by IFD Service GmbH, GeVerSys®

IFD Musterbetrieb Druckerei

Regelungen für Tätigkeiten mit gefährlichen Arbeitsstoffen

Anhang 2 Gefährdungsbeurteilung nach GefStoffV

Gefährdungsbeurteilung nach GefStoffV

Einzelbeurteilung durch die fachkundige und die verantwortliche Person

Name (VP): Dipl.-Ing. (FH) Stefan Mustermann Telefon: 0611 535 5439 Datum: 01.01.2010

Name (FP): IFD Service GmbH Telefon: +49 5401 461086

Handelsname: Formenwaschmittel (Nr.: 02001999)

Materialnummer: Materialgruppe: Keine

Lieferant: DruckChemie GmbH

Technische Schutzausrüstung:

Keine Maßnahme erforderlich Geschlossene Anlage Absaugung

Raumbelüftung Sonstige: ..

Persönliche Schutzausrüstung: Keine Maßnahme erforderlich

Vollgesichtsschutz Schutzbrille Ständig Handschuhe Ständig

Bei Gefahr von Augenkontakt: Bezeichnung: Dicht schließende Schutzbrille.

Bei Gefahr von häufigem Hautkontakt: Bezeichnung: Handschuhe aus Nitril (Permeationszeit > 480 min > 0,4 mm).

Schürze Bezeichnung: Stiefel Bezeichnung: Schutzanzug Bezeichnung: Langärmelige Arbeitsschutzkleidung

Atemschutz Filtertyp: Gasfilter A1. Bezeichnung:

Entsprechend der Expositionssituation Ständig Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät

Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchung: Erforderlich Anzubieten

Ersatzstoffprüfung:

Warum kann keine Substitution (stofflich oder verfahrensmäßig) durchgeführt werden?

Technisch nicht machbar Nicht wirtschaftlich (unzumutbar) Keine sinnvolle Alternative bekannt

Name (FP): IFD Service GmbH Datum, Unterschrift: (Fachkundige Person)

Name: Dipl.-Ing. (FH) Stefan Mustermann Datum, Unterschrift: (Verantwortliche Person)

IFD Copyright by IFD Service GmbH, GeVerSys® Seite 3 von 3

Betriebsanweisung Nr.: 30	Betrieb: Mustermann
Gem. §14 GefStoffV	Abteilung: Druckerei
Arbeitsplatz/Tätigkeit: Druckereisaal / Reinigen der Formen	
01. Mai 2013	
Formenwaschmittel (Nr.: 02001999)	
Reinigungs- und Pflegemittel	
	
Gefahr	
Gefahren für Mensch und Umwelt	
<p>Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Verursacht Hautreizungen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Giftig für Wasserorganismen, Langzeitwirkung. Bei längerem oder wiederholtem Hautkontakt kann Dermatitis (Hautentzündung) durch die entfettende Wirkung des Lösungsmittels entstehen.</p>	
Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln	
<p>Lagerung: Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.</p> <p>Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung: Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich am Boden aus. Alle möglichen Zündquellen (Funke, Flamme) vermeiden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Funkensichere Werkzeuge und explosions sichere Geräte verwenden. Elektrische Einrichtungen müssen den Normen entsprechend explosionsgeschützt sein. Nicht rauchen.</p> <p>Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille.</p> <p>Handschutz: Handschuhe aus Nitril. (Permeationszeit > 480 min / > 0,4 mm). Beim Tragen von Schutzhandschuhen sind Baumwollunterziehhandschuhe empfehlenswert.</p> <p>Atemschutz: Bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Gasfilter A1.</p> <p>Körperschutz: Langärmelige Arbeitsschutzkleidung tragen.</p> <p>Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Während der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.</p>	
Verhalten im Gefahrenfall	
<p>Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten. Raum gut lüften.</p> <p>Umweltschutzmaßnahmen: Das Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation muss vermieden werden. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.</p> <p>Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Mit saugfähigem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder oder Sägemehl) aufnehmen und vorschriftsmäßig entsorgen.</p> <p>Geeignete Löschmittel: Schaum, Löschpulver, CO₂, Sand.</p> <p>Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl.</p> <p>Besondere Gefährdung durch den Stoff: Bildung entzündlicher oder explosiver Dampf-/Luftgemische möglich. Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft). Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich. Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO₂). Im Brandfall gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.</p> <p>Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.</p> <p>Zuständiger Arzt: Krankenhaus oder örtlicher Facharzt.</p> <p>Unfalltelefon: 112</p>	
Erste Hilfe	
<p>Bei jeder Erste-Hilfe-Maßnahme: Selbstschutz beachten und umgehend Arzt verständigen.</p> <p>Nach Augenkontakt: Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.</p> <p>Nach Hautkontakt: Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen. Mit viel Wasser und Seife reinigen.</p> <p>Nach Einatmen: Frischluftzufuhr. Betroffenen in Ruhelage bringen und warm halten. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Bewußtlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Arzt konsultieren.</p> <p>Nach Verschlucken: Sofort Arzt konsultieren. Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen herbeiführen.</p> <p>Ersthelfer:</p>	
Sachgerechte Entsorgung	
<p>Nicht in Abguss oder Mülltonne schütten.</p> <p>Ausgetrocknete Produktreste:</p> <p>Flüssige Produktreste:</p>	
<i>Unterschrift des Unternehmers</i>	
 Copyright by IFD Service GmbH, GeVerSys®	66 30/30
1	

■ **LOTHAR SCHIWY**
Geschäftsführer

schiwy@ifd-service.de
www.ifd-service.de

IFD SERVICE GmbH
Ludwig-Beck-Straße 07
49124 Georgsmarienhütte

Tel: +49 (0)5401 46 10 86
Fax: +49 (0)5401 46 10 87
Mobil: +49 (0)151 107 822 35

■ **WALTER MICHEL**
Diplom Ingenieur (FH)

michel@ifd-service.de
www.ifd-service.de

IFD SERVICE Partner
Christine-Teusch-Anlage 28
67067 Ludwigshafen

Tel: +49 (0)621 53 90 874
Fax: +49 (0)621 54 90 799
Mobil: +49 (0)171 69 56 519

■ **DR. MED. JÖRG BECKER**
Betriebs- und Arbeitsmedizin

betriebsmedizin@ifd-service.de
www.ifd-service.de

KONTAKT
Hackländer Straße 06
49074 Osnabrück

Tel: +49 (0)541 2 87 87
Fax: +49 (0)541 2 87 88